

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Abschließender Expertenworkshop High & Heavy- Transporte mit dem Binnenschiff

26. Jänner 2012

Tagesordnung

- Einleitung und Begrüßung
- Präsentation der Felbermayr Schwerlasthäfen Linz und Krefeld
DI Horst Felbermayr
- Präsentation des RoRo Liniendienstes von Willi Betz
Dipl. Oec. Boyan Stoyanov
- Präsentation eines Good Practice Transports von Deutschland nach
Konstanza über die Donau
DI Alexandru Capatu
- Rückblick auf die Workshopreihe
- Maßnahmenkatalog
- Ausblick und weitere Schritte
- Gemeinsamer Ausklang

**Herzlich Willkommen beim
4. High & Heavy Expertenworkshop**

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

**Präsentation der Felbermayr Schwerlasthäfen Linz und
Krefeld**

**DI Horst Felbermayr, Geschäftsführer
Felbermayr Holding GmbH**

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Präsentation des RoRo Liniendienstes von Passau nach Vidin

Dipl. Oec. Boyan Stoyanov, Prokurist

Internationale Spedition Willi Betz GmbH & Co. KG

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Präsentation eines Good Practice Transports über die Donau

**DI Alexandru Capatu, Repräsentant des
rumänischen Hafens Konstanz**

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Rückblick auf die Workshopreihe

Rückblick der letzten Workshops

1. Workshop am 12. Oktober 2010 – Einführung

- Präsentation Hafen Rotterdam
- Einführung in das Thema High & Heavy am Binnenschiff
- Auswertung des Aufkommens auf der Straße im Osten Österreichs

2. Workshop am 18. November 2010

- Präsentation von Helogistics
- Vertiefende Diskussion zu definierten Fragestellungen

Rückblick der letzten Workshops (2)

3. Workshop am 09. März 2011

- Präsentation Danube Partners High & Heavy
- Themenschwerpunkt High & Heavy Transporte Richtung Südosteuropa
- Auswertung der Transitfahrten im Donaukorridor auf der Straße
- Auflistung aller Rampen entlang der Donau

Rückblick Round Table Diskussion auf der Transportlogistik Messe in München 11. Mai 2011

**Titel: Liniendienste auf der Donau – der Schlüssel für High & Heavy-
Transporte am Wasser?**

Teilnehmer:

- Kübler Projektspedition – Heinz Rössler
- Hafen Rotterdam – Jan Barendregt
- Helogistics Holding – Herfried Leitner
- Felbermayr – Mag. Peter Stöttinger
- Hafen Wien – Mag. Monika Unterholzner
- via donau – Dr. Michael Fastenbauer

Moderation : Business + Logistic – Hans-Joachim Schlobach

viadonau

Kernpunkte

- Umschlagsmöglichkeiten und –arten
- Probleme beim Vor- und Nachlauf zu Häfen
- Grenzen der Straßeninfrastruktur
- Trend zu größeren, schwereren und breiteren Ladungen
- Ro/Ro- Verkehre auf der Donau als Alternative ohne Umschlagsrisiko
- Zuverlässigkeit / Laufzeit, Konkurrenz LKW / Binnenschiff

Informationssammlung

Auswertung über das gesamte Transportaufkommen von Sondertransporten auf der Straße im Osten Österreichs (Basis sind die Anzahl der jährlichen Anträge der ASFINAG)

- Gesamte Aufkommen im Osten Österreichs
- Transportaufkommen im Transit durch Österreich
- Transit im Donaukorridor

→ Potential für die Donauschifffahrt

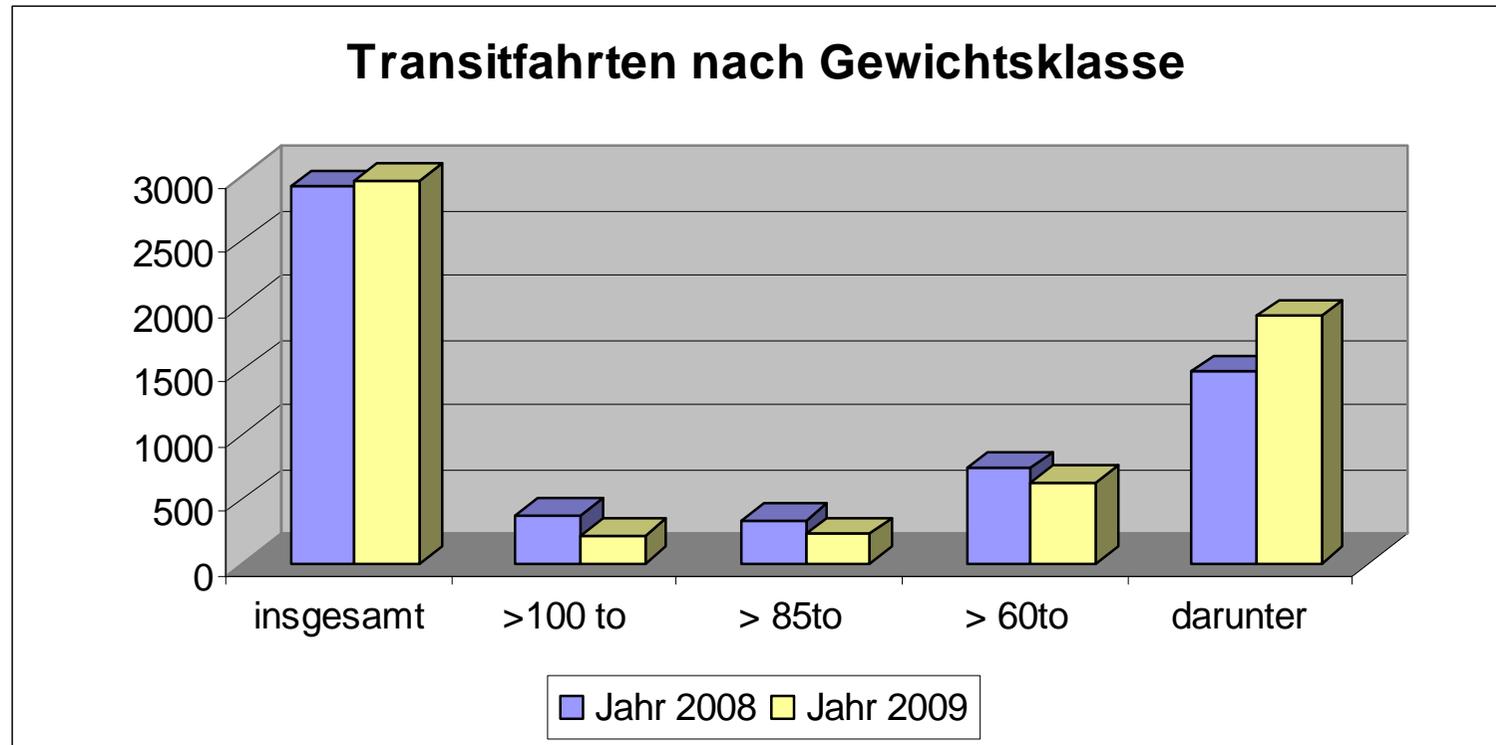
Liste mit allen RoRo Rampen entlang der Donau von Regensburg bis Konstanz

Potenzial für die Donauschifffahrt

- Auswertung der Zahlen der ASFINAG aus dem Raum Ost: Wien, Niederösterreich und Burgenland
- Auswertung enthält nur Einzelgenehmigungen
- In den Jahren **2008** 6218 und **2009** 4879 Transportanträge gesamt
- Auswertung aller Transitfahrten, aller Fahrten im Donaukorridor und des Transitanteils im Donaukorridor
- detaillierte Auswertung nach den Gewichtsklassen
 - > 100to
 - > 85to
 - > 60to
 - darunter

viadonau

Transitfahrten auf der Straße (Raum Ost)



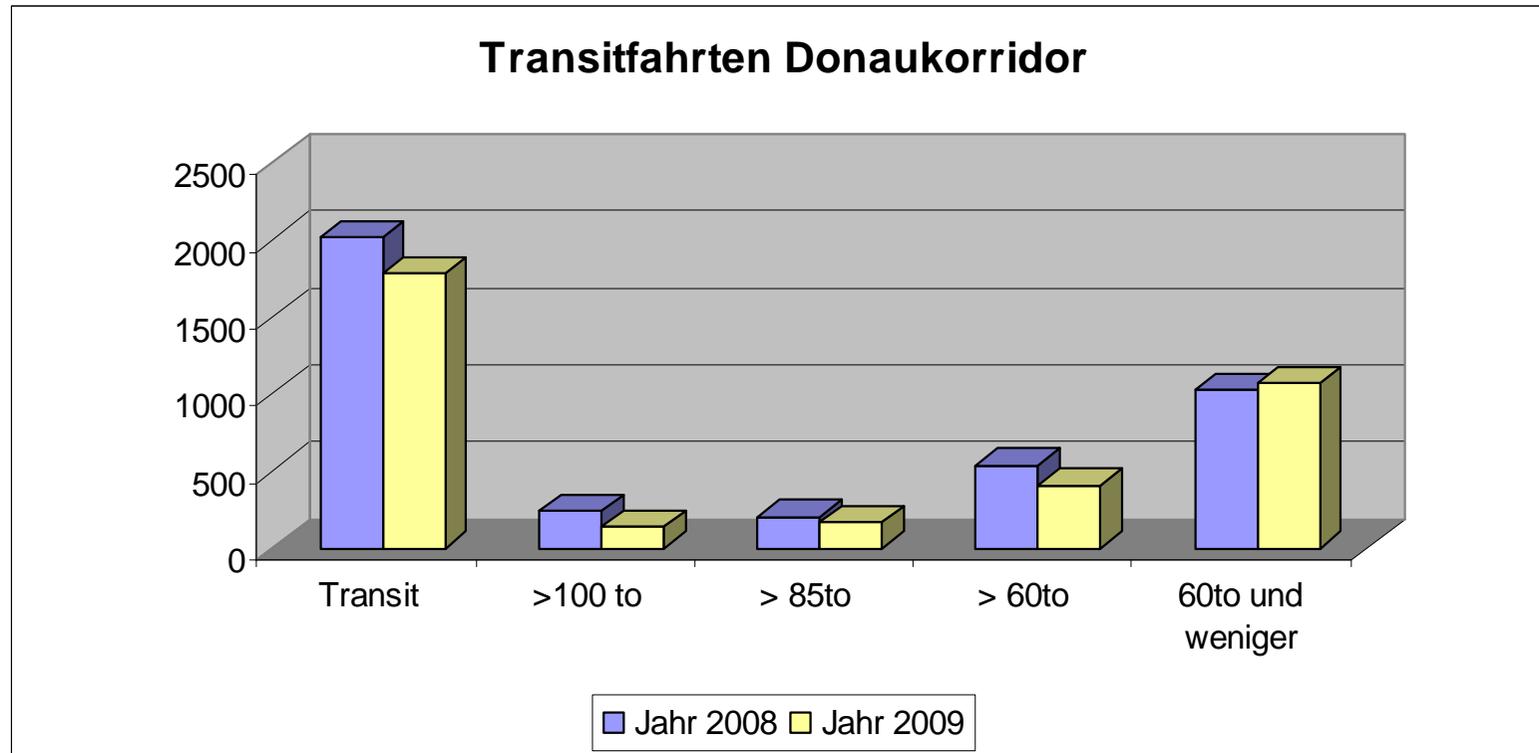
→ Insgesamt 46,93% aller Fahrten im Jahr **2008** und 60,91% in **2009**

→ Jeweils 374 Transitfahrten **2008** und 217 **2009** in der Klasse über 100to

Quelle: ASFINAG, Auswertung via donau

viadonau

Transitfahrten im Donaukorridor (Raum Ost)



→ Insgesamt 32,34% aller Fahrten im Jahr **2008** und 36,42% in **2009**

→ Jeweils 244 Transitfahrten **2008** und 135 **2009** in der Klasse über 100to

Quelle: ASFINAG, Auswertung via donau

viadonau

RoRo- Rampen in Donauhäfen

- Regensburg
- Straubing Sand
- Deggendorf
- Passau
- Enns
- Wien
- Bratislava
- Győr-Gönyű
- Budapest
- Baja
- Mohács
- Drobeta Turnu Severin
- Calafat
- Bechet
- Vidin
- Ruse
- Giurgiulesti (in Bau)
- Reni
- Constanta

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Maßnahmenkatalog

Maßnahmenkatalog

- 8 Maßnahmen abgeleitet aus den Diskussionen in den Workshops
- Kernpunkt: Was muss getan werden, um diese Verkehre auf die Donauschifffahrt zu verlagern?
- Diskussion der einzelnen Maßnahmen im Plenum
- Wer kann welchen Beitrag zur Umsetzung leisten?

Maßnahmenkatalog (1)

1. Co-Modality: Einbringen von Anforderungen für Sondertransporte in die lokale Infrastrukturplanung, damit Häfen und Terminals gut erreichbar sind.
2. Verbesserung der Ausstattung in Häfen und Länden entlang der Donau für den High & Heavy Umschlag:
 - Senkrechtverbau (Kai) für den LoLo Umschlag
 - RoRo- Rampen in Serbischen Häfen
 - Lagerflächen für High & Heavy Güter
3. Die Donauschifffahrt insgesamt attraktiver machen:
 - Zuverlässigkeit erhöhen
 - Fahrwasserverhältnisse verbessern
 - Engstellen beseitigen
 - Nachverfolgbarkeit von Transporten

Maßnahmenkatalog (2)

4. Förderung der Ansiedlung von Produzenten in der Nähe von Häfen und Terminals
5. Aufbau eines regelmäßigen High&Heavy-Liniendienstes Richtung Westen und Osten
6. Kooperation von Häfen/Kranvermietern/Spediteuren/Verladern
→ Clusterbildung mit dem Ziel Verkehre zu bündeln und Kosten zu senken

Maßnahmenkatalog (3)

7. Harmonisierung von Vorschriften im Vor- und Nachlauf von Schiff und Bahn für alle österreichischen Bundesländer
8. „Richtig informieren“: Erstellen einer Informationssammlung über H&H Transporte am Binnenschiff (Argumentarium)
 - Kontaktverzeichnis aller Anbieter (Binnenschiffstransporte)
 - Argumentarium pro Binnenschiff für H&H Transporte
 - Maßnahmenkatalog
 - Ausstattung der Häfen entlang der Donau, Verzeichnis über alle Rampen
 - Informationen über mögliche Förderungen
 - Zusammenfassung der Workshops und Liste aller Teilnehmer

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Ausblick

Wie geht es weiter?

- Zusammenfassung aller Erkenntnisse Inhalte im „Argumentarium“
- ÖVG Seminar über High & Heavy Transporte am 8. März 2012: „Spezielle Fälle brauchen gemeinsame Lösungen“
- weiter anlassbezogenen Zusammenarbeit
- Team Transportentwicklung verfolgt nach Vorbild von High & Heavy weitere Initiativen

Ihre Ansprechpartner:

Mag. (FH) Bettina Matzner - Projektleiterin
DI Simon Hartl – Teamleiter Transportentwicklung

**via donau – Österreichische Wasserstraßen-
Gesellschaft mbH**

A-1220 Wien, Donau-City-Straße 1
Tel +43 (0)50 4321 1000, Fax +43 (0)50 4321 1050,
office@via-donau.org, www.via-donau.org

viadonau

- 14.-15. März 2012, Aula der Wissenschaften, Wollzeile 27A, 1010 Wien
- Ca. 250 internationale Besucher aus Wirtschaft und Politik
- **Zwei Programmteile:**
 - 1. Konferenz mit Vorträgen und Forumdiskussionen:**
 - u.A. EU-Kommissar Hahn zur Donaunraumstrategie
 - Vertreter von Verladern, Häfen, Befrachtungs- und Schifffahrtsunternehmen mit Schwerpunkt Donaunraum
 - Präsentationen zu Schiffs- und Marktinnovationen
 - Abendempfang im Dachfoyer der Hofburg am 14. März 2012
 - Teilnahme: kostenlos
 - 2. „Danube Business Dating“:**
 - Marktplatz für Verlader, Schifffahrtsunternehmen, Häfen und Logistikanbieter
 - Im voraus arrangierte Gespräche zwischen Anbietern und Nachfragern
 - Teilnahme für Verlader kostenlos, für Logistikunternehmen (inkl. Messestand) Kostenbeitrag 250 Euro

Programm und Registrierung: www.bargetobusiness.eu